

S. Versorgung und Verbrauch

1. Netto-Lebensmittelversorgung*)

kg je Einwohner und Jahr

Die Angaben beruhen auf den nationalen »Lebensmittelversorgungstabellen«, welche die Regierungen gemeinsam mit der Food and Agriculture Organization (FAO) der Vereinten Nationen in Rom und für die europäischen Länder in Zusammenarbeit mit der OECD aufstellen.

Die Berechnung der Lebensmittelversorgung geht von den Angaben über die gesamte Lebensmittelherzeugung, vom Außenhandel und der Veränderung der Vorräte aus, macht entsprechende Abzüge für Saatgut, verfütterte und sonstige nicht für menschlichen Ernährung verwendete Mengen und kommt so zu einer Schätzung der Lebensmittelmengen, die für einen gegebenen Zeitraum von 12 Monaten, meist Juli-Juni, zum Endverbrauch verfügbar war. Die wesentlichsten Unzulänglichkeiten dieses ziemlich rohen statistischen Verfahrens liegen in folgendem:

Für eine Anzahl Waren reichen die offiziellen Statistiken über die Erzeugung und den Außenhandel häufig nicht aus, so daß grobe Schätzungen zu Hilfe genommen werden müssen. Die Statistiken der Länder weichen in Umfang und Genauigkeit sehr voneinander ab.

Von einigen wenigen Ländern abgesehen, gibt es praktisch keine Unterlagen über die Vorrathaltung in der Landwirtschaft und im Handel; die jährlichen Vorratsänderungen können die verfügbaren Nahrungsmittelmengen aber erheblich beeinflussen.

In Ermangelung statistischer Angaben über die Verwendung einzelner Waren müssen die verfütterten und die als Saatgut oder für industrielle Zwecke verwendeten Mengen, ebenso die Ausmahlungs- und Raffinadeverluste häufig ebenfalls grob geschätzt werden.

Aus allen diesen Gründen sind die Ergebnisse für die verschiedenen Länder nicht streng vergleichbar. Davon abgesehen sind bei Vergleichen von Land zu Land auch die Unterschiede des Klimas, der Lebensgewohnheiten und des Bevölkerungsaufbaus nach Alter und Geschlecht zu bedenken. Wirtschaftsjahre stimmen im allgemeinen mit den Erntejahren überein, das Kalenderjahr entspricht dem jeweils erstgenannten Wirtschaftsjahre z. B. 1960/61 = Kalenderjahr 1960).

Für den Berichtszeitraum gilt: 1960/61—1962/63=Durchschnitt von 3 Wirtschaftsjahren; 1960—1962=Durchschnitt von 3 Kalenderjahren; 1963/64 = Wirtschaftsjahr; 1964=Kalenderjahr.

Land	Wirtschaftsjahr			Land	Wirtschaftsjahr			Land	Wirtschaftsjahr		
	1957/58— 1959/60	1960/61— 1962/63	1963/64		1957/58— 1959/60	1960/61— 1962/63	1963/64		1957/58— 1959/60	1960/61— 1962/63	1963/64
Getreideerzeugnisse¹⁾											
Bundesrepublik				Pakistan	153	155	151 ²⁾	Ceylon ⁴⁾	22	35	37
Deutschland	88	79	75	Philippinen ⁴⁾	115	116	114 ²⁾	Indien	11	11	11 ²⁾
Belgien-Luxemburg ..	92	90	85 ²⁾	Taiwan (Formosa) ⁴⁾ ..	156	161	157	Israel	41	37	39 ²⁾
Dänemark	82	78	79 ²⁾	Australien	86	84	82 ²⁾	Japan ⁵⁾	67	69	66
Finnland	114	107	100 ²⁾	Neuseeland ⁴⁾	86	87	86	Philippinen ⁴⁾	43	42	40 ²⁾
Frankreich	106	99 ²⁾	...	Kartoffeln¹⁰⁾			Taiwan (Formosa) ⁴⁾ ..	72	64	50	
Griechenland ⁴⁾	168	159	155 ²⁾	Bundesrepublik				Australien	53	47	56 ²⁾
Großbritannien	84	81	80	Deutschland	143	131	126	Neuseeland ⁴⁾	57	59	62
Irland ⁴⁾	117	107	102 ²⁾	Belgien-Luxemburg ..	144	118	113 ²⁾	Zucker¹²⁾			
Italien	135	134	133	Dänemark	129	119	114 ²⁾	Bundesrepublik			
Jugoslawien ⁴⁾	187	184	185	Finnland	99	111	110 ²⁾	Deutschland	28	30	31
Niederlande	85	80	77	Frankreich	107	104 ²⁾	...	Belgien-Luxemburg ..	32	32	30 ²⁾
Norwegen	84	78	76	Griechenland ⁴⁾	44	39	41 ⁴⁾	Dänemark	46	49	48 ²⁾
Österreich	114	104	102	Großbritannien	95	98	99	Finnland	41	40	41 ²⁾
Portugal ⁴⁾	123	125	132	Irland ⁴⁾	142	141	140 ²⁾	Frankreich	30	29 ²⁾	...
Schweden	74	72	71	Italien	49	52	59	Griechenland ⁴⁾	12	14	14 ²⁾
Schweiz	97	96	89 ²⁾	Jugoslawien ⁴⁾	67	67	64 ²⁾	Großbritannien	49	49	48
Spanien	113	116	121 ²⁾	Niederlande	91	99	96	Irland ⁴⁾	45	48	47 ²⁾
Türkei	200	223 ²⁾	...	Norwegen	104	99	103	Italien	19	23	25
Libyen ⁴⁾	115 ²⁾	Österreich	92	84	82	Jugoslawien ⁴⁾	14	17	18 ²⁾
Südafrika ⁷⁾	155	166 ²⁾	...	Portugal ⁴⁾	103	99	116	Niederlande	40	43	44
Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	184	195	213 ²⁾	Schweden	93	91	98	Norwegen	38	40	49
Argentinien ⁴⁾	116	91	76 ²⁾	Schweiz	73	69	66 ²⁾	Österreich	34	36	36
Brasilien ⁴⁾	96	107	111 ²⁾	Spanien	115	111	103 ²⁾	Portugal ⁴⁾	17	19	19
Chile ⁴⁾	122	123	120 ²⁾	Türkei	40	39 ²⁾	...	Schweden	41	41	41
Ecuador ⁴⁾	70	75 ²⁾	...	Libyen ⁴⁾	17 ²⁾	Schweiz	39	43	44
Honduras ⁴⁾	132 ²⁾	Südafrika ⁷⁾	16	14 ²⁾	...	Spanien	15	19	21 ²⁾
Kanada	68	66	68	Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	9	11	10 ²⁾	Türkei	9	17 ²⁾	...
Mexiko ⁴⁾	122	127	127 ²⁾	Argentinien ⁴⁾	70	88	69 ²⁾	Libyen ⁴⁾	28 ²⁾
Paraguay ⁴⁾	77	75	81 ²⁾	Brasilien ⁴⁾	145	148	154 ²⁾	Südafrika ⁷⁾	43	41 ²⁾	...
Peru ⁴⁾	105	103	95 ²⁾	Chile ⁴⁾	76	69	67 ²⁾	Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	12	11	12 ²⁾
Uruguay ⁴⁾	92	90 ²⁾	...	Ecuador ⁴⁾ ¹¹⁾	121	133 ²⁾	...	Argentinien ⁴⁾	34	35	37 ²⁾
Venezuela ⁴⁾	84	90	88 ²⁾	Honduras ⁴⁾	11 ²⁾	Brasilien ⁴⁾	38	40	38 ²⁾
Vereinigten Staaten ⁴⁾ ..	67	66	65	Kanada	63	64	60	Chile ⁴⁾	23	25	23 ²⁾
Ceylon ⁴⁾	126	127	117	Mexiko ⁴⁾ ¹¹⁾	14	17	18 ²⁾	Ecuador ⁴⁾	20	27 ²⁾	...
Indien	131	138	134 ²⁾	Peru ⁴⁾	152	157	157 ²⁾	Honduras ⁴⁾	22 ²⁾
Israel	123	116	111 ²⁾	Uruguay ⁴⁾	65	70 ²⁾	...	Kanada	44	45	43
Japan ²⁾	154	149	148	Venezuela ⁴⁾ ¹¹⁾	88	111	111 ²⁾	Mexiko ⁴⁾	32	33	35 ²⁾
				Vereinigten Staaten ⁴⁾ ..	48	48	48	Paraguay ⁴⁾	16	16	14 ²⁾

*) Zum Endverbrauch verfügbare Lebensmittel.

¹⁾ In Mehlwert. — ²⁾ 1962/63. — ³⁾ 1960/61. — ⁴⁾ Kalenderjahr bzw. -jahre. — ⁵⁾ 1962. — ⁶⁾ 1959. — ⁷⁾ Berichtsjahre: Ab Juli 1959 Wirtschaftsjahre, vorher Kalenderjahre. — ⁸⁾ 1961. — ⁹⁾ Berichtsjahr April-März. — ¹⁰⁾ Einschl. Süßkartoffeln, Kassaava und anderer stärkehaltiger Nahrungsmittel. — ¹¹⁾ Einschl. Plantano (Kochbananen). — ¹²⁾ Zuckerverbrauch ohne Sirup und Honig.